

# DEIN HUND RENNT WEG?

**5 Rückruf-Tipps, die sofort für einen besseren Rückruf sorgen!**



**Warum dein Hund nicht kommt und wie du es änderst**



**Trainingsprinzipien, die du sofort anwenden kannst**



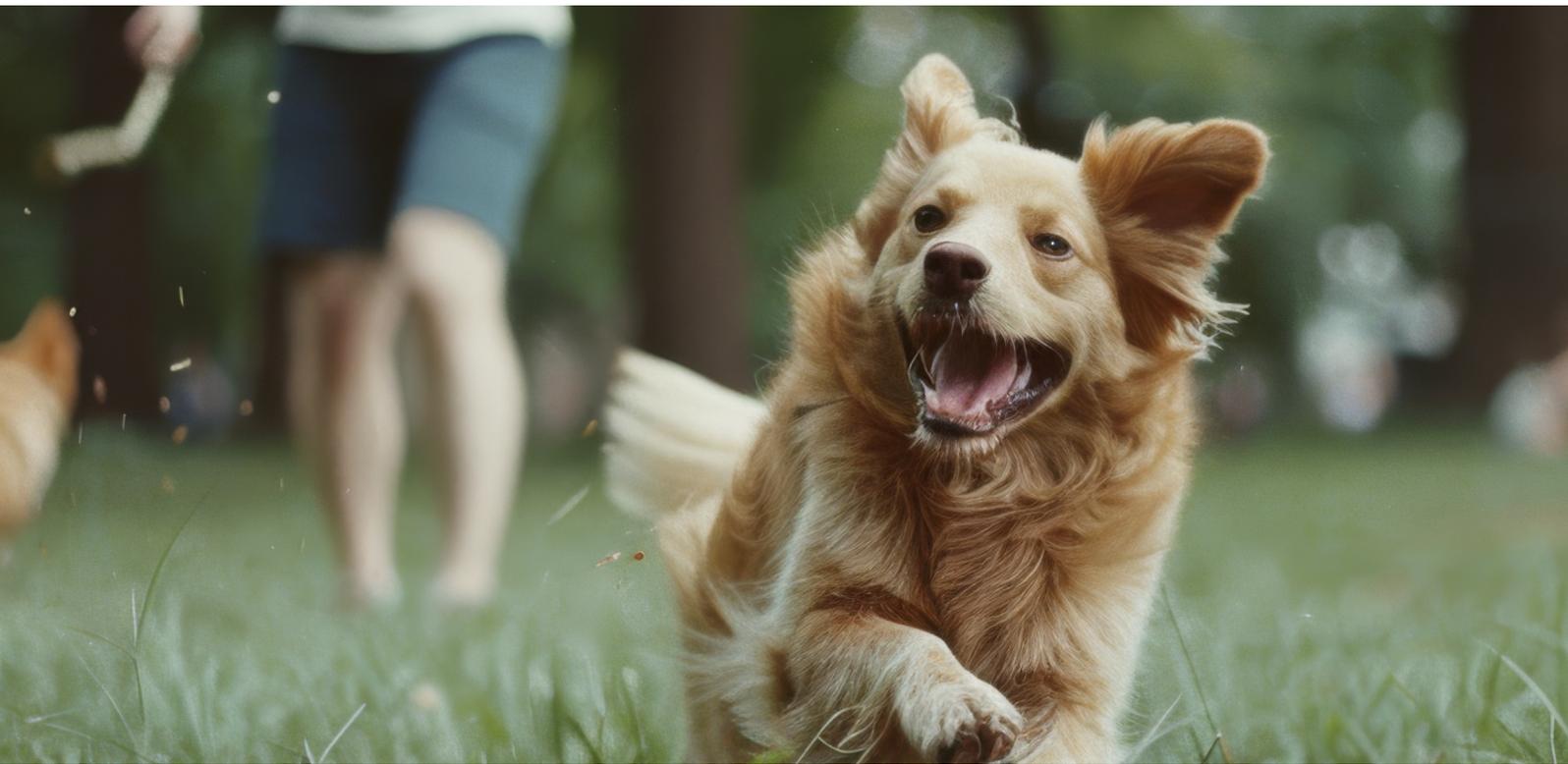
**Verwandel "Problemverhalten" in echtes Vertrauen**

# Warum dein Hund nicht kommt und wie du es ändern kannst!

Kennst du das? Du bist mit deinem Hund draußen, genießt die frische Luft, und plötzlich sieht er etwas Spannendes - einen anderen Hund, einen Vogel oder einfach nur einen besonders tollen Geruch. Du rufst ihn... **doch statt zu kommen, ignoriert er dich komplett** oder läuft sogar noch weiter weg. Das ist einer der häufigsten Frustmomente für Hundebesitzer.

**Vielleicht hast du dich schon gefragt:**

- 🐾 Warum hört mein Hund einfach nicht auf mich?
- 🐾 Macht er das mit Absicht?
- 🐾 Bin ich einfach nicht interessant genug?
- 🐾 Ist mein Hund stur oder einfach nur ungehorsam?



**Die gute Nachricht:** Dein Hund macht das nicht, um dich zu ärgern!

Ein unzuverlässiger Rückruf liegt fast immer an Missverständnissen im Training. Und genau hier setzen wir an! In diesem Leitfaden bekommst du **5 sofort umsetzbare Tipps**, mit denen dein Hund dich wieder ernst nimmt - und mit Begeisterung zu dir zurückkommt!

# Über deinen Hundetrainer **Thierry**



Hunde sind für mich weit mehr als nur treue Begleiter - **sie sind Familienmitglieder**, Seelenverwandte und Meister der nonverbalen Kommunikation.

Mein Leben lange begleitet mich Hunde und ich bin überzeugt davon, dass eine Beziehung zwischen Hund und Mensch auf Vertrauen, Verständnis, einer guten Kommunikation und **echter Bindung** basiert.



Doch viel zu oft habe ich gesehen, wie Missverständnisse zwischen Hund und Halter zu Frust auf beiden Seiten führen. Viele Menschen verzweifeln daran, dass ihr Hund nicht hört, aber kaum jemand fragt sich: Hört er nicht, **hat er vielleicht einfach nicht verstanden, was ich von ihm möchte** oder sieht er kein Grund darin, das zu tun was du von ihm erwartest?

Mein Ansatz ist klar: **Dein Hund soll auf dich hören, weil er es will - nicht aus Angst vor Strafe.** Vertrauen ist der Schlüssel zu jeder erfolgreichen Mensch-Hund-Beziehung, und genau darauf basiert mein Training. Ich arbeite ausschließlich mit positiver Verstärkung - **ohne Druck**, ohne Gewalt, aber mit einer klaren und verständlichen Kommunikation.

Denn nur wenn dein Hund **dich als verlässlichen und fairen "Partner"** wahrnimmt, wird er dir auch in allen Situationen vertrauen und gerne mit dir zusammenleben.



Mein Ziel ist es, dass du und dein Hund euch auf einer tiefen, ehrlichen Ebene verstehen. Dass du ihn nicht nur „erziehst“, sondern dass ihr gemeinsam wächst. Dass aus „Problemverhalten“ plötzlich **Harmonie** wird - und aus Unsicherheit echtes Vertrauen.

Und genau dabei helfe ich dir - mit **bewährten, modernen Trainingsmethoden**, die nachhaltig funktionieren und eure Beziehung stärken.

**Ich freue mich darauf, dich und deinen Hund auf diesem Weg zu begleiten!**

# Warum dein Hund nicht kommt und wie du es ändern kannst!

Stell dir vor: Du bist mit deinem Hund draußen, er schnüffelt entspannt, du rufst ihn - doch statt zu dir zu kommen, **ignoriert er dich** oder **läuft sogar noch weiter weg**. Meistens liegt es einfach daran, dass der Rückruf nicht optimal aufgebaut wurde. Viele Hunde haben unbewusst gelernt, dass „Komm her!“ nicht wirklich wichtig ist - oder sogar etwas Negatives bedeutet.

Damit dein Hund gerne und zuverlässig zu dir zurückkommt, brauchst du eine **klare Strategie** und die richtigen Trainingsprinzipien. **Hier sind 5 essenzielle Tipps, die deinen Rückruf sofort verbessern!**

**Wichtig:** Starte in einer ruhigen und ablenkungsfreien Umgebung. Ein Wald ist z.B. keine ablenkungsfreie Umgebung. Vögel, Gerüche, andere Tiere können deinen Hund extrem ablenken. Starte also z.B. bei dir zu Hause im Wohnzimmer.



## Verwende immer dasselbe Rückrufsignal!

1

### ✘ Der Fehler: Du wechselst dein Rückrufsignal ständig.

Viele Hundehalter rufen mal „Komm!“, dann „Hierher!“, dann „Zu mir!“ oder auch einfach nur den Hundennamen. Das Problem? **Für deinen Hund klingt das jedes Mal anders**. Hunde lernen durch Wiederholung und Verknüpfung. Wenn dein Rückrufsignal ständig wechselt, kann dein Hund es nicht zuverlässig lernen.

### Die Lösung: Wähle EIN festes Rückrufsignal und bleibe dabei!

-  **Entscheide dich für ein einziges Wort**, z. B. „Hier!“, „Komm!“ oder „Turbo!“
-  Trainiere deinen Hund darauf, dieses Wort zu lieben - indem es **IMMER mit etwas Positivem** verknüpft wird
-  Vermeide es, den Namen deines Hundes als Rückruf zu nutzen - er dient nur zur Aufmerksamkeit, **nicht als eigentlicher Befehl**



## Verbrenne das Rückrufsignal nicht!

2

### ✘ Der Fehler: Du rufst deinen Hund, obwohl du nicht sicher bist, dass er kommt

Ein häufiger Fehler ist, den Hund zu rufen, obwohl er mitten in einer spannenden Situation ist – etwa wenn er gerade mit einem anderen Hund spielt oder einer Fährte nachgeht. Wenn du ihn rufst und er NICHT kommt, **lernt er, dass dein Rückruf optional ist.**

### Die Lösung: Rufe deinen Hund NUR, wenn du sicher bist, dass er kommt!

- 🐾 Nutze den Rückruf am Anfang nur in Situationen, in denen du fast **sicher bist, dass er reagiert**
- 🐾 Wenn der Rückruf in einer Situation gut klappt, **kannst du langsam Ablenkung einbauen** und die Schwierigkeit steigern



## Der Rückruf darf keine Bestrafung sein!

3

### ✘ Der Fehler: Dein Hund verbindet den Rückruf mit einem „Ende des Spaßes“

Hunde sind extrem gut darin, Verknüpfungen herzustellen. Wenn dein Hund merkt, dass er nach dem Rückruf immer angeleint oder vom Spiel abgehalten wird, **wird er dich in Zukunft einfach ignorieren.**

### Die Lösung: Rückruf muss für den Hund etwas Tolles bedeuten!

- 🐾 Rufe deinen Hund **auch einfach mal ohne Grund** - belohne ihn und lass ihn z.B. weiter spielen
- 🐾 Spiele oder belohne ihn nach dem Rückruf – **er soll sich freuen**, zu dir zu kommen!
- 🐾 **Vermeide es, den Rückruf jedes mal mit negativen Dingen zu verknüpfen.** Wenn du deinen Hund rufst, er zu dir kommt, und du das Spiel beendest, ihn an die Leine nimmst kann das eine Bestrafung für deinen Hund sein - denn eigentlich würde er jetzt viel lieber mit seinen Hundekumpels weiter spielen

**Teste es aus:** Rufe deinen Hund während eines Spaziergangs mehrmals, belohne ihn und schicke ihn direkt wieder los - du wirst sehen, wie freudig er das nächste Mal reagiert!



## Trainiere den Rückruf nicht erst, wenn es „brennt“!

4

- ✘ **Der Fehler: Der Rückruf wird nur geübt, wenn es wirklich wichtig ist**

Viele Menschen rufen ihren Hund nur dann, **wenn sie ihn unbedingt brauchen** - etwa wenn er auf die Straße zuläuft oder ein anderes Tier jagt. Doch wenn dein Hund den Rückruf vorher nicht gelernt hat, wird er in stressigen Situationen nicht darauf hören.

### Die Lösung: Trainiere den Rückruf VORAB in einfachen Situationen!

- 🐾 **Starte in einer reizarmen Umgebung** (z. B. ruhiges Wohnzimmer) und steigere langsam die Ablenkung
- 🐾 **Gestalte das Training spielerisch!** Renne weg, klatsche in die Hände, sei enthusiastisch!
- 🐾 **Steigere die Ablenkung langsam und stetig**, sobald er zuverlässig zu dir kommt



## Dein Hund hört nicht, weil er „im Spiel des Lebens“ ist!

5

- ✘ **Der Fehler: Dein Hund ignoriert dich nicht aus Sturheit, sondern weil du gegen seine Umwelt ankämpfst**

Wenn dein Hund einem Hasen hinterherjagen möchte, ist das für ihn wie ein Kind, das gerade Fußball spielt und kurz davor ist, ein Tor zu schießen. Stell dir vor, du rufst dieses Kind in genau diesem Moment und sagst: „Wir müssen los!“ **Wird es sofort aufspringen und mitkommen? Wahrscheinlich nicht!**

Es wird entweder gar nicht reagieren oder rufen: „Gleich!“ oder „Noch eine Minute!“ Genauso ist es mit Hunden! Wenn dein Hund gerade voll in seinem Element ist - ob beim Jagen, Spielen oder Schnüffeln - dann bist du für ihn in diesem Moment einfach nicht so wichtig.

### Die Lösung: Baue einen Rückruf auf, der GEGEN die Ablenkung bestehen kann!

- 🐾 **Trainiere in steigenden Ablenkungsstufen**, damit dein Hund den Rückruf auch in schwierigen Situationen kann.
- 🐾 Setze ein **spezielles Notfall-Signal** ein, das extrem stark aufgebaut wurde und **IMMER** belohnt wird.
- 🐾 Mache dich **in jeder Situation lohnenswert**, damit dein Hund immer weiß: „Wenn ich zu meinem Menschen komme, lohnt es sich!“

## FAZIT

# Dein Hund kann zuverlässig zurückkommen - wenn du es richtig trainierst!

Mit diesen 5 wichtigen Tipps kannst du den Rückruf deines Hundes sofort verbessern!

Doch das ist nur der Anfang...

Wenn du möchtest, dass dein Hund in jeder Situation zuverlässig zurückkommt - egal ob er einen Hasen sieht oder mit anderen Hunden spielt - dann brauchst du eine klare Strategie und das richtige Training.

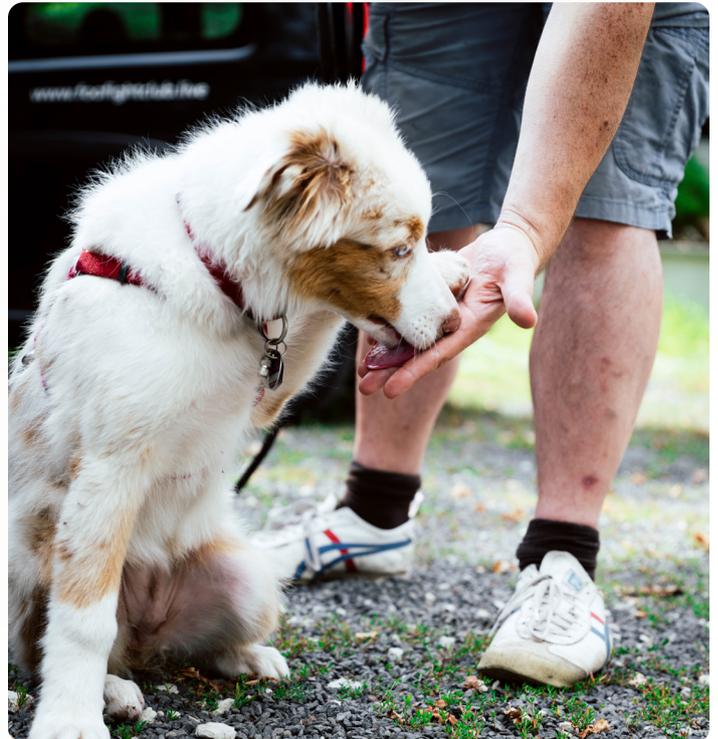
**Stell dir vor:** Dein Hund läuft frei über eine Wiese, genießt den Wind in seinem Fell, schnüffelt neugierig herum - und dann entdeckst du es. Ein Hase! Ein Vogel! Oder einfach nur ein spannender Geruch! Dein Hund setzt zum Sprint an, die Jagd beginnt.

**Doch du bleibst ganz entspannt.**

Denn du weißt: Ein einziges Wort genügt - und dein Hund dreht sofort um und kommt freudig zu dir zurück. Ohne Zögern, ohne Diskussion, ohne „Ich bin gleich da!“.

**Das klingt zu schön, um wahr zu sein? Ist es aber nicht!**

Ein zuverlässiger Rückruf ist nicht nur ein Traum - er ist das Ergebnis von gezieltem Training und der richtigen Strategie.



## Genau das bekommst du in meinem neuen Onlinekurs

Dein persönlicher Trainingsplan, der Schritt für Schritt zeigt, wie du deinen Hund so trainierst, dass er sich IMMER für dich entscheidet.

Jetzt Online-Kurs  
sichern

